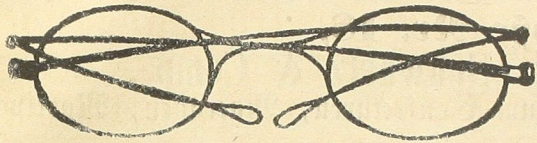


Beilage zu Nr. 302 des Hallischen Tageblatts.

Sonnabend den 24. December.

Bekanntmachungen.



Seine anerkannt gut gearbeiteten **Brillen**, welche für jedes Auge genau gewählt werden, empfiehlt zu außergewöhnlich billigen Preisen

C. Hagedorn, Optikus, Markt Nr. 18.
(Eingang durch Herrn **C. Nisels** Laden.)

Tafel-Feigen, **Trauben-Rosinen**, **Knackmandeln**, **Datteln** sowie **Feigen** in eleganten Cartons empfiehlt in neuer Waare

C. H. Wiebach.

Russischen Caviar in $\frac{1}{2}$ -, $\frac{1}{1}$ -Pfundfä-
chen 2c. und täglich **frische Ostender Austern**
empfehlen, **C. H. Wiebach.**



Trabuccos
Cigarren gut abgelagert, elegant verpackt, 100 St.
nur einen Thaler. Der Restbestand meines
vorjährigen **Wein-Commissions-Lager**, vor-
zügliche **Roth- und Rheinweine**, soll, um damit zu
räumen, **auffallend billig** in einzelnen Flaschen
verkauft werden bei **H. Wilk**, Havannese-Laden,
Leipzigerstraße Nr. 17.

Nachtlichte,

gut brennende, bei **Helmbold & Co.**

Baumlichte

in Stearin, Paraffin und Wachs, sowie **Wachs-**
stock bei **Helmbold & Co.**

Stearin- und Paraffinkerzen

zu verschiedenen Preisen bei
Helmbold & Co., Leipzigerstraße Nr. 109.

Chocolade

von **Jordan & Timäus**, sowie **entölttes Ca-**
caopulver in $\frac{1}{2}$ A. Schachteln offeriren
Helmbold & Co.

Ein feiner grüner **Waffenrock** (für Jäger) billig
zu verkaufen gr. Brauhausgasse Nr. 9, parterre.

Ein Grundstück mit drei Morgen Garten, schönem Treibhaus, Einfahrt, Hof und Niederlagsräumen ist mit 5000 \mathcal{R} . Anzahlung sofort zu verkaufen durch **Zeuner**, Töpferplan Nr. 2.

Ein Haus, Mitte der Stadt, mit einem Morgen Garten ist mit 5000 \mathcal{R} . Anzahlung sofort zu verkaufen durch **Zeuner**, Töpferplan Nr. 2.

Kiefern Brennholz bei **Klinkhardt & Schreiber.**

Gummischuhe,

echt französische, empfiehlt

H. Mochau, gr. Ulrichsstraße Nr. 54.

Ballkränze, **Cotillon-Orden**,
Myrthen- u. Silberkränze, **Kronen u. Kränze**, **Atlas-**
fissen sind vorräthig in der Blumenfabrik

Rannische Straße Nr. 21.

Zwei große Schlitten, kleine alte mit
Eisen beschlagene Schlitten sind zu verkaufen

Rannische Straße Nr. 21.

Vier Hängelampen nebst Rollen und Gegengewichten sowie zwei Hauslampen, welche bisher in der Provinzial-Gewerbeschule gebraucht wurden, sollen verkauft werden. Kaufliebhaber wollen sich zu dem Zwecke an den Hausmann **Mehfeld** (gr. Sandberg Nr. 2) wenden.

Ein gepolstertes birkenes Sopha, $\frac{1}{2}$ Duzend
birkenes fluchtrechte Rohrühle sind zu verkaufen

H. Voigt, Stublmachermstr., Maueraasse 11.

Hülsen sind noch abzulassen Leipzigerstraße 83.

Trockne Hefe

erhielt heute wieder frisch

Wilh. Heine, gr. Ulrichsstraße 12.

Ein noch sehr guter größerer Kinderschlitten,
der auch zum Fahren mit Bäckern oder einem Ponny
eingrichtet ist, steht zum Verkauf

Rannische Straße Nr. 18, 2 Tr.

Elegante Kinderschlitten stehen billig zu verkaufen
kl. Märkerstraße Nr. 3.

Zum **Hauschlachten** empfiehlt sich

Moritz Ehrlich, Fleischer, Herrenstraße 19.

Mein Lager fertiger Herren- und Knabengarderobe, sowie mein Tuch- und Stofflager zur Anfertigung halte ich bestens empfohlen.

Carl Ehrhardt, Schneidermeister, gr. Märkerstraße 4.

Als Nebenartikel Damenjacken und Shawltücher billigst.

**Die Weihnachts-Ausstellung von Conditorei-Waaren
gr. Märkerstraße Nr. 18,**

W. Drögemüller, früher R. Schwartz & Comp.,
empfiehlt eine große Auswahl von Christbaum-Confecturen, Macronen, Marzipan und Chocolate zum billigsten Fabrikpreise.

Gr. Berlin 13. L. Mehlmann, gr. Berlin 13,

empfiehlt: **Moirée- und Piquéeröcke, Oberhemden** in Shirting und Leinen, **Vorhemden** in größter Auswahl, **wollene Hemden.**

Um etwas zu räumen, verkaufe ganz besonders billig: **Schleier, Garnituren, wollene Kragen und Fanchons, wollene und seidene Schürzen, Blousen in Mull, Thybet und Lüstre, Neze, Hauben, Kinderkleidchen, Mützen, Röckchen** re.

L. Mehlmann.

Da ich mein Herren-Garderobegeschäft große Klausstraße neben der „Stadt Zürich“, zu Neujahr räume, verkaufe ich zu sehr herabgesetzten aber festen Preisen.

Eine große Auswahl Ueberzieher in feinsten Niederländer Waare zu 12 und 14 Thlr., in Doublestoff zu 8 und 10 Thlr.

C. Klos, Schneidermeister.

Der Ausverkauf vorjähriger Herbst- u. Winter-Ueberzieher
50% unter dem Einkaufspreis wird noch kurze Zeit fortgesetzt.
Nr. 54. große Ulrichsstraße Nr. 54.
Berliner Kleider-Galle.

Das Neellste in Geraer reinwollenen Neze u. Thybet in allen Farben, auch in schwarz, wird fortwährend zu anerkannt billigen Preisen verkauft
Steinweg 47, 2 Treppen.

20 Klaftern hartes und weiches trockenes Brennholz sind in einzelnen Klaftern oder auch im Ganzen billig abzulassen auf der Schneidemühle, Klausthor-Vorstadt 2. Auch liegt daselbst ein großer Haufen vorzüglicher Dünger zum Verkauf.

Ich suche **300 \mathcal{R} .** auf Acker 1 Stunde von Halle. **Kandwehstraße Nr. 8. Hartung.**

1000 \mathcal{R} . werden auf sehr gute Hypothek zu Leihen gesucht. Unterhändler verboten. Auskunft in der Exped. d. Bl.

Einen Gartenburschen bei gutem Lohn und einen Lehrling unter vortheilhafter Bedingung, am liebsten vom Lande, sucht baldigst

Th. Winter, Kunst- u. Handlungsgärtner,
Leipzigerstraße Nr. 55.



Alle gut gelagerte Ambalema-Cigarren

empfehl't p. Mille 10 Thlr., 25 Stück 7 $\frac{1}{2}$ Sgr.

Gustav Gramm, Leipzigerstraße, goldener Löwe.

Meine Leihbibliothek bleibt am 1. und 2. Weihnachtsfeiertage, so wie am Neujahrstage geschlossen.

Hermann Tausch.

Geschäfts-Verlegung.

Mit heutigem Tage verlegte meine **Wollen- und Baumwollen-Garn-Handlung** von der Herrenstraße Nr. 2 nach meinem Hause

Herrenstraße Nr. 7,

und bitte ein geehrtes hiesiges und auswärtiges Publikum, das mir bisher geschenkte Vertrauen auch ferner zu bewahren.

J. Dannenberg, Herrenstraße Nr. 7.

Zum Feste empfehle feinstes Noßfleisch, Serelatwurst, sehr fein, Schinken und Knackwürstchen in größter Auswahl von feinstem Geschmack bei

Fr. Thurm.

Die **große Weihnachts-Ausstellung G. F. Böhle's** rühmlichst bekanntes reichhaltiges **Kunstkabinet**, verbunden mit einer noch nie so großartig dagewesenen **Präsenten-Aus- theilung** im „Englischen Hofe“, Leipzigerstraße, vis-a-vis der Ulrichskirche, ist täglich von 10 Uhr Vormittags bis 10 Uhr Abends geöffnet. Der Eintrittspreis ist a Person 5 Sgr.

Das Lokal ist geheizt. Um recht zahlreichen Besuch bittet

G. F. Böhle.

Es wird zum 1. Januar ein anständiges Dienst- mädchen mit guten Zeugnissen für Alles gesucht
alter Markt Nr. 7, 1 Tr.

2 Stuben, Kammern, Küche und Zubehör wird zum 1. Jan. zu miethen gesucht.Adr. unter R. W. in der Exped. d. Bl. abzugeben.

Ein **Kaufladen** und **freundliche Woh- nungen** in **gesundester Lage** der Stadt zu vermieten

gr. Brauhausgasse 9 u. neue Promenade 10.

Schmeerstraße Nr. 33 im Seitengebäude ein Logis für 60 \mathcal{R} zu vermieten.

Die Hälfte des Souterrains kl. Klausstraße 11, sich namentlich zu einer Victualien-Handlung eig- nend, soll sogleich vermietet werden.

Gr. Ulrichsstraße Nr. 1

ist die 2. Etage, bestehend aus 4 Stuben, Kam- mern, Küche nebst allem Zubehör zu vermieten u. 1. April 1865 zu beziehen.

Eine auswärtige anständige Dame sucht zum 1. April k. Js. eine Wohnung: 2 St., 2 K., Küche nebst Zubehör. Gefällige Offerten abzugeben an **Marth**, Bahnhof 4, in der Billeterpedition.

Eine Mitbewohnerin wird gesucht Brunostraße 14.

Eine freundliche möblirte Stube u. Kammer ist sofort zu vermieten gr. Wallstraße 30; daselbst ist auch ein gutes Clavier zu verkaufen.

Stube u. Kammer zu vermieten u. sogleich od. Neujahr zu beziehen an der Halle Nr. 14.

2 Stuben, 2 Kammern und 1 Küche sind zu vermieten. Zu erfragen Barfüßerstr. 14, part.

Möblirte Parterre-Wohnung ist Neujahr zu be- ziehen
Franckensstraße Nr. 5.

Eine kleine freundliche Stube mit Zubehör ist an einen Herren zu vermieten lange Gasse 21.

Schlafstellen offen an der Halle Nr. 14.

Milch-Verkauf.

Wegen Vergrößerung meines Geschäfts kann noch täglich 3 mal frische Milch abgelassen werden
Franckensstraße Nr. 7.

Verloren!

Eine goldene Broche (gewunden, mit schwarz) ist Mittwoch den 21. d. M. verloren. Abzugeben gegen **1 Rth. Belohnung** bei dem Goldarbeiter **Elfässer, Kleinschmieden.**

Das **Abrechnungsbuch** der Sparkasse der Stadt Halle a/S. **Nr. 6045.** ist abhanden gekommen. Der jetzige Besitzer desselben wird daher ersucht, solches bis längstens den 16. k. M. an die hiesige Diakonissen-Anstalt abzugeben.

In der Domkirche liegen geblieben ein weißes und ein seidenes Taschentuch. **Fr. Fischer, Custos.**

Eisbahn.

Die Eröffnung der Eisbahn vom Anfang der Weingärten nach der goldenen Egge und Böllberg beginnt von heute. Gute Schlittschuhe u. Stuhlschlitten stehen stets bereit.

Meine Restauration

Dicht an der Eisbahn gelegen, ist von heute immer gut geheizt und sind warme und kalte Speisen und Getränke fortwährend zu bekommen. Um recht zahlreichen Zuspruch bittet **Wieske, Weingärten 10.**

Lindermann's Restauration.

Heute Sonnabend und folgende Feiertage von 5 Uhr an große musikal. Abendunterhaltung von den Geschw. **Sayck** aus Preshnik. Frischen Hasen- und Gänsebraten. Bier ff.

Freie Gemeinde.

Dienstag den 27. December Nachmittags 2 Uhr im Saale des Herrn **Landmann**, gr. Brauhausegasse Nr. 9, Vortrag vom Prediger **Ublig** aus Magdeburg.

Dank.

Allen Denen unseren wärmsten Dank für die vielen Beweise der liebevollen Theilnahme bei der Beerdigung unserer lieben Tochter, insbesondere dem Herrn Pastor **Seiler** für die trostreichen Worte am Grabe unseres Kindes.

Halle am 22. December 1864.

Louis Gottsch und Frau.

Abgang und Ankunft der Eisenbahnzüge in Halle.**A. Magdeburg-Leipziger Bahn.**

Nach **Leipzig.** Abfahrt: 1) 6 u. 15 M. Morg. 2) 7 u. 36 M. Morg. 3) 10 u. 35 M. Vorm. 4) 1 u. 20 M. Nachm. 5) 7 u. 15 M. Abds. 6) 8 u. 45 M. Abds. Ankunft: 7) 7 u. 45 M. Morg. 8) 9 u. Vormit. 9) 1 u. 10 M. Nachm. 10) 6 u. 45 M. Abds. 11) 8 u. Abds. 12) 10 u. 50 M. Abds.

Nr. 6 u. 7 (Schnellzüge mit erhöhten Fahrpreisen), halten zwischen Halle und Leipzig nicht an; Nr. 1, 3, 5, 8 u. 11 (Güterzüge mit Personenbeförderung) halten auch bei Gröbers (zwischen Halle u. Schöndorf) an.

Nach **Magdeburg.** Abfahrt: 1) 7 u. 45 M. Morg. 2) 9 u. Vorm. 3) 1 u. 10 M. Nachm. 4) 6 u. 50 M. Abds. 5) 8 u. Abds. (übernachtet in Cöthen). 6) 10 u. 50 M. Abds.

Ankunft: 7) 6 u. 15 M. Morg. (hat in Cöthen übernachtet). 8) 7 u. 36 M. Morg. 9) 10 u. 35 M. Vorm. 10) 1 u. 20 M. Nachm. 11) 7 u. 15 M. Abds. 12) 8 u. 45 M. Abds.

Nr. 1 u. 12 sind Schnellzüge mit erhöhten Fahrpreisen; Nr. 1, 6 und 10 halten in Gnadau und Nr. 12 in Schönebeck, Gnadau, der Saale und Stumsdorf nicht an; Nr. 2, 5, 7, 9 u. 11 sind Güterzüge mit Personenbeförderung und halten auch bei Westerbussen, Wulffen, Gr. Weisandt u. Niemberg an.

Bei Stumsdorf wird auf dem Cours von Halle nach Magdeburg um 8 u. 5 M. Morg., 9 u. 50 M. Vorm., 1 u. 40 M. Mitt., 7 u. 20 M. Abds. 8 u. 50 M. Abds. u. 11 u. 18 M. Nachts; auf dem Cours von Magdeburg nach Halle 5 u. 10 M. Morg., 7 u. Morg., 9 u. 35 M. Vorm., 12 u. 45 M. Mittags u. 6 u. 25 M. Abends angehalten.

B. Berlin-Anhaltische Bahn.

Nach **Berlin.** Abfahrt: 1) 3 u. 55 M. Morg. 2) 4 u. 15 M. Morg. 3) 1 u. 15 M. Nachm. 4) 6 u. Abds. Ankunft: 5) 11 u. 10 M. Vorm. 6) 4 u. Nachmit. 7) 5 u. 45 M. Nachm. 8) 11 u. 8 M. Abds.

Nr. 1, 4, 5 u. 8 sind Schnellzüge, welche Personen in allen 3 Wagenklassen befördern und zwischen Berlin und Frankfurt a. M. die Wagen nicht wechseln; Nr. 2 u. 6 sind Güterzüge, bei welchen Personenbeförderung nicht stattfindet. Sämmtliche Züge halten in Landsberg, Brebna, Roitzsch und Bitterfeld an, Nr. 2, 3, 6 u. 7 außerdem auch in Sobenturm.

Abgang nach **Dessau:** 1) 1 u. 15 M. Nachm. 2) 6 u. Abds. Ankunft v. **Dessau:** 3) 11 u. 10 M. Morg. 4) 11 u. 8 M. Abds. Die Tour- und Retourbillets haben für die Schnellzüge keine Gültigkeit, auch wird auf dieselben kein Freigepäd expedirt.

C. Thüringische Bahn.

Nach **Erfurt.** Abfahrt: 1) 5 u. 10 M. Morg. 2) 8 u. 30 M. Morg. 3) 11 u. 20 M. Vorm. 4) 1 u. 45 M. Nachm. 5) 7 u. 20 M. Abds. 6) 11 u. 21 M. Abds.

Ankunft: 7) 3 u. 50 M. Morg. 8) 7 u. 35 M. Morg. 9) 1 u. Nachm. 10) 2 u. 43 M. Nachm. 11) 5 u. 50 M. Nachm. 12) 10 u. 15 M. Abds.

Nr. 5 (Personenzug) fährt bis **Erfurt**, die übrigen Züge bis **Eisenach** resp. **Gerstungen**, wo Nr. 4 (Personenzug) Anschluß nach **Cassel**, Nr. 3 u. 6 (Schnellzüge) Anschluß nach **Cassel** und **Frankfurt a. M.** haben.

Nr. 10 u. 12 treffen zugleich von **Gotha**, **Eisenach** resp. **Gerstungen** Nr. 9 von **Cassel**, Nr. 7 u. 11 von **Cassel** und **Frankfurt a. M.** hier ein.

Die Züge Nr. 1, 4 u. 5 haben in **Corbetha** Anschluß nach **Zeig.** Nr. 1, 4, 5, 8, 9, 12 sind Personenzüge, Nr. 2 u. 10 Güterzüge mit Personenbeförderung; Nr. 6 u. 7 (Nachtschnellzüge) halten in Detendorf nicht an; Nr. 3, 6, 7 u. 11 (Schnellzüge) halten bei Kösen und Sulza (außer der Babelfaion), sowie in Bielebach, Frönsfeld und Herleshausen nicht an; auch haben für dieselben die für einen Tag gelösten Retour-Billets keine Gültigkeit. — Bei den Schnellzügen Nr. 6 u. 7 findet nur Personenbeförderung in erster und zweiter Wagenklasse mit erhöhtem Schnellzugsdreie statt. — Sonntags gilt nach allen Stationen der Thüringer Bahn für Tour u. Retour der einfache Fahrpreis, mit Ausnahme der Schnellzüge.

Auf die Tour- und Retour-Billets wird kein Freigepäd expedirt.

Druck der Waisenhaus-Buchdruckerei.